

**Einzelabschluss** der Raiffeisen Centrobank AG zum 31. Dezember 2008  
nach Bankwesengesetz (BWG)

## Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva	31.12.2008		31.12.2007	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken		16.316.647,42		9.926
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind				
Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere		0,00		62.703
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig	79.054.074,11		87.137	
b) sonstige Forderungen	410.900.265,39	489.954.339,50	101.783	188.920
4. Forderungen an Kunden		132.036.168,75		138.295
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) von öffentlichen Emittenten	10.303.657,46		2.825	
b) von anderen Emittenten	150.783.597,89	161.087.255,35	18.219	21.044
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		706.157.181,53		1.362.599
7. Beteiligungen		5.167.850,12		5.168
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		10.367.552,64		10.392
9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		208.094,00		374
10. Sachanlagen		20.003.285,64		20.559
darunter: Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden: EUR 13.684.222,92 Vorjahr: TEUR 13.977				
11. Sonstige Vermögensgegenstände		194.742.039,16		310.524
12. Rechnungsabgrenzungsposten		1.178.799,36		1.250
<b>Summe Aktiva</b>		<b>1.737.219.213,47</b>		<b>2.131.754</b>
<b>Posten unter der Bilanz</b>				
1. Auslandsaktiva		596.987.480,88		1.324.123

Passiva	31.12.2008		31.12.2007	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig	28.729.732,59		7.156	
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	212.783.287,98	241.513.020,57	114.839	121.995
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden (sonstige)				
a) täglich fällig	122.429.765,44		139.489	
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	104.276.508,69	226.706.274,13	104.607	244.096
3. Verbriefte Verbindlichkeiten (andere verbrieftete Verbindlichkeiten)		749.442.668,20		934.321
4. Sonstige Verbindlichkeiten		380.367.464,53		690.601
5. Rechnungsabgrenzungsposten		889.700,25		1.076
6. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Abfertigungen	4.031.539,08		3.762	
b) Rückstellungen für Pensionen	775.990,52		684	
c) Steuerrückstellungen	1.500.000,00		4.049	
d) sonstige	12.693.378,98	19.000.908,58	17.507	26.002
7. Nachrangige Verbindlichkeiten		20.985.416,67		0
8. Gezeichnetes Kapital		47.598.850,00		47.599
9. Kapitalrücklagen (gebundene)		6.651.420,71		6.651
10. Gewinnrücklagen				
a) gesetzliche Rücklage	1.030.936,83		1.031	
b) andere Rücklagen	9.500.000,00	10.530.936,83	9.500	10.531
11. Haftrücklage gemäß § 23 Abs 6 BWG		13.538.860,00		13.539
12. Bilanzgewinn		19.993.693,00		35.343
<b>Summe Passiva</b>		<b>1.737.219.213,47</b>		<b>2.131.754</b>

**Posten unter der Bilanz**

1. Eventualverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten		1.111.948,43		936
2. Kreditrisiken		11.053.070,43		3.775
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften		7.091.124,47		7.091
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß § 23 Abs 14 BWG darunter: Eigenmittel gemäß § 23 Abs 14 Z 7 BWG: EUR 0,00; Vorjahr: TEUR 0		98.014.439,72		77.946
5. Erforderliche Eigenmittel gemäß § 22 Abs 1 BWG darunter: erforderliche Eigenmittel gemäß § 22 Abs 1 Z 1, 4 und 5 BWG: EUR 16.025.000,00; Vorjahr: TEUR 16.749		53.061.000,00		55.470
6. Auslandspassiva		267.057.424,35		168.740

## Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2008

	2008		2007	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Zinsen und ähnliche Erträge		29.319.522,08		34.729
darunter: aus festverzinslichen Wertpapieren	6.698.344,93		17.077	
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-23.197.573,39		-29.044
<b>I. NETTOZINSERTRAG</b>		<b>6.121.948,69</b>		<b>5.685</b>
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen				
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	10.311.578,37		13.568	
b) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	10.000.000,00	20.311.578,37	0	13.568
4. Provisionserträge		16.652.861,96		20.933
5. Provisionsaufwendungen		-7.469.411,76		-2.513
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften		23.631.230,39		50.230
7. Sonstige betriebliche Erträge				1.187
a) Erträge/Aufwendungen aus dem Warenhandelsgeschäft	466.495,73		292	
b) Andere betriebliche Erträge	810.960,02	1.277.455,75	895	
<b>II. BETRIEBSERTRÄGE</b>		<b>60.525.663,40</b>		<b>89.090</b>
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		-34.723.855,96		-37.514
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	19.191.142,10		21.088	
bb) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	3.759.733,04		3.777	
cc) sonstiger Sozialaufwand	425.549,92		330	
dd) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	511.523,27		504	
ee) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	507.985,93		533	
	<b>24.395.934,26</b>		<b>26.232</b>	
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	10.327.921,70		11.282	
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände		-2.359.548,43		-2.416
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-424.769,52		-185
<b>III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN</b>		<b>-37.508.173,91</b>		<b>-40.115</b>
<b>IV. BETRIEBSERGEBNIS</b>		<b>23.017.489,49</b>		<b>48.975</b>

	2008		2007	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
<b>IV. BETRIEBSERGEBNIS (= ÜBERTRAG)</b>		<b>23.017.489,49</b>		<b>48.975</b>
11. Wertberichtigungen auf Forderungen und Aufwendungen aus der Bewertung und Veräußerung von Wertpapieren des sonstigen Umlaufvermögens		-754.657,13		-564
12. Erträge aus der Bewertung und Veräußerung von Wertpapieren des sonstigen Umlaufvermögens		1.809.849,01		0
13. Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen, die wie Finanzanlagen bewertet sind		-31.982,67		-2.347
<b>V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>		<b>24.040.698,70</b>		<b>46.064</b>
14. Steuern vom Einkommen (davon Weiterverrechnung vom Gruppenträger: EUR 1.085.550,00; Vorjahr: TEUR 9.854)		-1.675.402,33		-9.458
15. Sonstige Steuern, soweit nicht im Posten 14 auszuweisen		-2.999.588,94		-1.619
<b>VI. JAHRESÜBERSCHUSS = JAHRESGEWINN</b>		<b>19.365.707,43</b>		<b>34.987</b>
16. Gewinnvortrag		627.985,57		356
<b>VII. BILANZGEWINN</b>		<b>19.993.693,00</b>		<b>35.343</b>

## Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2008

Beträge in EUR	Anschaffungskosten Stand 1.1.2008	Anschaffungskosten Zugang	Anschaffungskosten Abgang
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Software-Lizenzen	2.754.768,27	112.128,75	0,00
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden; davon Grundwert: EUR 3.066.200,92; Vorjahr: TEUR 3,066	14.789.785,11	0,00	0,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.377.953,13	1.562.103,68	423.764,69
	<b>34.167.738,24</b>	<b>1.562.103,68</b>	<b>423.764,69</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen; davon Anteile an Kreditinstituten: EUR 0,00	13.241.670,21	0,00	25.157,37
2. Beteiligungen; davon Anteile an Kreditinstituten: EUR 0,00	5.168.286,12	0,00	0,00
	<b>18.409.956,33</b>	<b>0,00</b>	<b>25.157,37</b>
<b>Gesamt</b>	<b>55.332.462,84</b>	<b>1.674.232,43</b>	<b>448.922,06</b>

Anschaffungskosten Stand 31.12.2008	Kumulierte Abschreibungen	Bilanzwert 31.12.2008	Bilanzwert 31.12.2007	Abschreibungen des Geschäftsjahres 2008
2.866.897,02	2.658.803,02	208.094,00	373.854,00	277.888,75
14.789.785,11	1.105.562,19	13.684.222,92	13.977.313,92	293.091,00
20.516.292,12	14.197.229,40	6.319.062,72	6.582.094,72	1.788.568,68
<b>35.306.077,23</b>	<b>15.302.791,59</b>	<b>20.003.285,64</b>	<b>20.559.408,64</b>	<b>2.081.659,68</b>
13.216.512,84	2.848.960,20	10.367.552,64	10.391.766,26	0,00
5.168.286,12	436,00	5.167.850,12	5.167.850,12	0,00
<b>18.384.798,96</b>	<b>2.849.396,20</b>	<b>15.535.402,76</b>	<b>15.559.616,38</b>	<b>0,00</b>
<b>56.557.773,21</b>	<b>20.810.990,81</b>	<b>35.746.782,40</b>	<b>36.492.879,02</b>	<b>2.359.548,43</b>

## Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

### Anhang

#### A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

##### Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss 2008 wurde nach den Vorschriften des UGB und unter Berücksichtigung der branchenspezifischen Vorschriften des BWG erstellt. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach den in Anlage 2 zu § 43 BWG enthaltenen Formblättern, wobei das Gliederungsschema der Gewinn- und Verlustrechnung zur Darstellung der von der Raiffeisen Centrobank AG betriebenen Warenhandelsgeschäfte um einen entsprechenden Unterposten ("Erträge/Aufwendungen aus dem Handelsgeschäft") erweitert wurde.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

##### Umrechnung von Währungsposten

Die Fremdwährungsbeträge werden zu den von der Europäischen Zentralbank (EZB) veröffentlichten Richtkursen (Valutenbestände zu den Valuten-Mittelkursen) bewertet. Vermögensgegenstände und Schulden in Währungen, für die von der EZB keine Richtkurse verlautbart werden, wurden zu den von der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG fixierten Devisen-Mittelkursen zum Bilanzstichtag umgerechnet.

Devisentermingeschäfte in Fremdwährungen wurden mit den Terminkursen bewertet. Die aus der Währungsumrechnung resultierenden Kursdifferenzen werden erfolgswirksam in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

##### Handelsbestand – Bewertung von Wertpapieren, Optionen und Futures

Für die Bewertung der Wertpapiere des Handelsbestandes und des sonstigen Umlaufvermögens wird ein Tagespreissystem angewendet.

Die dem Handel oder dem sonstigen Umlaufvermögen gewidmeten börsennotierten Aktienbestände und festverzinslichen Wertpapiere werden mit den Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

Erworbene Zertifikate mit aktienkurs- und indexbezogener Performance werden mit den Börsenkursen zum Bilanzstichtag bzw. sofern für diese kein Börsenkurs verfügbar ist, mit Hilfe von Bewertungsmodellen zur Abbildung stochastischer Prozesse bewertet.

Anleihen von Schuldnern aus osteuropäischen Ländern sowie Aktien osteuropäischer Emittenten im Handelsbestand werden, sofern Börsenkurse nicht verfügbar oder nicht aussagefähig sind, mit von anderen Kreditinstituten und Brokern bekannt gegebenen Kurstaxen oder REUTERS-Quotierungen bewertet.

Die im Handelsbestand gehaltenen börsennotierten Wertpapieroptionen und Optionen auf Wertpapierindices (gekauft und verkaufte Calls und Puts; vorwiegend ÖTOB-Optionen und EU-REX-Optionen) sowie Futures wurden mit den Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

Für die Bewertung von OTC-Optionen werden je nach Optionsart geeignete Modelle herangezogen. Für Plain Vanilla-Optionen (amerikanische und europäische Ausübung) werden das Black-Scholes Modell und Binomialmodelle nach Cox-Ross-Rubinstein verwendet. Asiatische Optionen und auch Garantie-Anleihen werden mit der Curran-Approximation berechnet, Barrier-Optionen mit dem Modell nach Heinen-Kat und Spread-Optionen mit dem Kirk-Modell.

##### Forderungen an Kreditinstitute und Kunden

Forderungen an Kreditinstitute und Kunden werden mit dem Nennwert angesetzt. Für erkennbare Ausfallrisiken bei Kreditnehmern wurden Einzelwertberichtigungen gebildet.

##### Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen werden grundsätzlich unter der Prämisse des Unternehmensfortbestandes ("going concern") zu Anschaffungskosten bewertet; wenn voraussichtlich dauerhafte Wertminderungen eingetreten sind, werden Abwertungen vorgenommen.

##### Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

Die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen (Grundstücke und



Gebäude sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung) erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die Abschreibungssätze betragen bei immateriellen Vermögensgegenständen 33,3% und 14,3% p.a., bei den unbeweglichen Anlagen 2,5% und 10% p.a., bei den beweglichen Anlagen 10% bis 33% p.a. Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte die halbe Jahresabschreibung berechnet. Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis TEUR 0,4) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

#### **Verbindlichkeiten aus dem Bankgeschäft**

Die Verbindlichkeiten aus dem Bankgeschäft werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

#### **Verbriefte Verbindlichkeiten**

Die verbrieften Verbindlichkeiten (mehrheitlich mit Kapitalgarantie ausgestattete strukturierte Anleihen, deren Verzinsung von der Aktienkurs- bzw. Aktienkursindex-Performance abhängt) werden mit der Barwertmethode bzw. für den Optionsteil mit der Curran-Approximation bewertet.

#### **Rückstellungen für Abfertigungen**

Die Rückstellungen für Abfertigungen werden für die gesetzlichen, kollektivvertraglichen und einzelvertraglichen Ansprüche gebildet. Die Ermittlung der Rückstellungen erfolgt entsprechend den Regelungen des IAS 19 nach der Projected Unit Credit (PUC)–Methode unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes von 6,0% (Vorjahr: 5,0%) sowie einer Steigerungsannahme bei den Aktivbezügen von unverändert 3,0%. Als biometrische Rechnungsgrundlagen wurden die AVÖ 2008-P-Rechnungsgrundlage für die Pensionsversicherung – Pagler & Pagler in der Ausprägung für Angestellte herangezogen. Es wurden eine mit zunehmenden Dienstjahren sinkende Fluktuationsrate und ein frühestmöglicher Pensionsantritt für Frauen von 60 und für Männer von 65 Jahren unter Beachtung

der Änderungen des ASVG gemäß Budgetbegleitgesetz 2003 unterstellt. Das so ermittelte Deckungskapital erreicht 53,04% der fiktiven Abfertigungsverpflichtungen am Bilanzstichtag.

#### **Rückstellungen für Pensionen**

Die Rückstellungen für Pensionen werden versicherungsmathematisch nach den Regelungen des IAS 19 nach der Projected Unit Credit (PUC) – Methode unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes von 6,95% (Vorjahr: 5,0%) sowie einer Steigerungsannahme für die voraussichtliche Gewinnbeteiligung von unverändert 2,0% und eines Pensionsantrittsalters von 60 Jahren ermittelt. Als biometrische Rechnungsgrundlage wurden die AVÖ 2008-P-Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung – Pagler & Pagler in der Ausprägung für Angestellte herangezogen.

Die Pensionszusagen wurden 2005 einem bestimmten Personenkreis erteilt. Der Rückkaufswert der für die Pensionsanwartschaften abgeschlossenen Rückdeckungsversicherungen wird unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

#### **Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet. Sie berücksichtigen alle erkennbare Risiken und der Höhe nach noch nicht feststehende Verbindlichkeiten.

## **B. Erläuterungen zu Bilanzposten**

### **I. Kassenbestand und Guthaben bei Zentralnotenbanken**

Der Bilanzposten A 1, der den Kassenbestand sowie die Guthaben bei der Oesterreichischen Nationalbank umfasst, wird mit TEUR 16.317 (31.12.2007: TEUR 9.926) ausgewiesen. Die Vorschriften betreffend Liquidität und Mindestreserve wurden eingehalten.

## II. Forderungen

## II.1. Fristigkeitengliederung der nicht täglich fälligen Forderungen nach ihrer Restlaufzeit

Beträge in TEUR zum 31.12.2008	0 - 3 Monate	3 - 12 Monate	1 - 5 Jahre	> 5 Jahre	Summe
Forderungen an Kreditinstitute	271.935	25.073	76.014	37.879	410.901
Forderungen an Kunden	5.139	46.175	9.392	2.613	63.319
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	518	10.304	74.020	76.245	161.087
	<b>277.592</b>	<b>81.552</b>	<b>159.426</b>	<b>116.737</b>	<b>635.307</b>

Im Jahr 2008 wurden ausweisbedingte Umgliederungen von dem Posten „Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere“ in den Posten „Forderungen an Kreditinstitute“ im Betrag von rd. EUR 90 Mio vorgenommen.

## Vergleichsziffern zum 31.12.2007

Beträge in TEUR zum 31.12.2007	0 - 3 Monate	3 - 12 Monate	1 - 5 Jahre	> 5 Jahre	Summe
Schuldtitle öffentlicher Stellen	0	15.247	47.457	0	62.704
Forderungen an Kreditinstitute	101.783	0	0	0	101.783
Forderungen an Kunden	6.723	3.997	37.708	29.851	78.279
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	2.709	115	18.212	0	21.036
	<b>111.215</b>	<b>19.359</b>	<b>103.377</b>	<b>29.851</b>	<b>263.802</b>

## II.2. Forderungen an verbundene Unternehmen sowie an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Beträge in TEUR zum 31.12.2008	Forderungen an verbundene Unter- nehmen (direkt/indirekt über 50 %)	Forderungen an Unternehmen, mit denen ein direktes Beteiligungsverhältnis besteht
Forderungen an Kreditinstitute	317.641	0
Forderungen an Kunden	82.035	514
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	96.499	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	267.921	0
Sonstige Vermögensgegenstände	66.551	0
	<b>830.647</b>	<b>514</b>

### Vergleichsziffern zum 31.12.2007

Beträge in TEUR zum 31.12.2007	Forderungen an verbundene Unternehmen (direkt/indirekt über 50 %)	Forderungen an Unternehmen, mit denen ein direktes Beteiligungsverhältnis besteht
Forderungen an Kreditinstitute	104.573	0
Forderungen an Kunden	57.058	514
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	13.201	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	151.623	0
Sonstige Vermögensgegenstände	225	25
	<b>326.680</b>	<b>539</b>

### III. Wertpapiere

#### III.1. Angaben gemäß § 64 Abs 1 Z 10 und Z 11 BWG

Beträge in TEUR zum 31.12.2008	nicht börsennotiert	börse-notiert	Summe	bewertet zu Tageswerten
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, A5	0	161.087	161.087	161.087
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, A6	322.073	384.084	706.157	706.157
Beteiligungen, A7	5.168	0	5.168	0
Anteile an verbundenen Unternehmen, A8	10.368	0	10.368	0

#### Vergleichsziffern zum 31.12.2007

Beträge in TEUR zum 31.12.2007	nicht börsennotiert	börse-notiert	Summe	bewertet zu Tageswerten
Schuldtitle öffentlicher Stellen, A2	0	62.703	62.703	62.703
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, A5	0	21.044	21.044	21.044
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, A6	664.698	697.901	1.362.599	1.362.599
Beteiligungen, A7	5.168	0	5.168	0
Anteile an verbundenen Unternehmen, A8	10.392	0	10.392	0

Bei den zum Tageswert bewerteten Wertpapieren des Handelsbestandes und des sonstigen Umlaufvermögens lag der Tageswert zum 31.12.2008 um TEUR 1.184 über den Anschaffungskosten.

Der Bilanzposten A 5 enthält zum 31.12.2008 festverzinsliche Wertpapiere in einem Gesamtbetrag von TEUR 161.087 (31.12.2007 Bilanzposten A 2 und A 5: TEUR 83.747), wovon TEUR 10.304 2009 fällig werden.

Die Bilanzposten A 7 und A 8 werden nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet.

### III.2. Nachrangige Vermögensgegenstände

Im Posten "A 4 Forderungen an Kunden" werden zum 31.12.2008 nachrangige Anleihen im Wert von TEUR 1.552 (31.12.2007: TEUR 5.018 im Bilanzposten "A5 Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere") ausgewiesen.

### IV. Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen

Die folgende Aufstellung enthält Angaben über Unternehmen, an denen die Bank am Bilanzstichtag direkt mit mindestens 20% beteiligt war. Die Ergebnisse 2008 basieren überwiegend auf geprüften Bilanzen.

#### Beträge in TEUR

Name Sitz	Kapitalanteil gehalten durch Raiffeisen Centrobank in %	Eigenkapital	Jahres- ergebnis 2008
1 Centrottrade Holding AG Wien	100	3.675	45
2 Centrottrade Investment AG Zug	100	9.259	1.222
3 Raiffeisen Investment AG Wien	100	5.204	216
4 Centro Asset Management Ltd. Jersey	100	960	95
5 Centrottrade Malaysia Sdn Bhd Petaling Jaya	30	42 *)	0 *)
6 Syrena Immobilien Holding AG Spittal/Drau	21	29.057	109

\*) Jahresabschluss 2004. Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation.

Im Geschäftsjahr 2008 wurden die Gesellschaften Centro Investment Ltd., Jersey, die Frioul Holding SA, Luxembourg und die Cellice Pte. Ltd., Hong Kong geschlossen. Alle drei genannten Unternehmen haben keine operative Geschäftstätigkeit ausgeübt oder befanden sich bereits in Liquidation. Die unter Punkt fünf geführte Centrottrade Malaysia befindet sich derzeit in Liquidation, welche Anfang 2009 abgeschlossen wird.

## Vergleichsziffern zum 31.12.2007

### Beträge in TEUR

Name Sitz	Kapitalanteil gehalten durch Raiffeisen Centrobank in %	Eigenkapital	Jahres- ergebnis 2007
1 Centrotrade Holding AG Wien	100	3.629	5
2 Centrotrade Investment AG Zug	100	7.243	698
3 Centrotrade Malaysia Sdn Bhd Petaling Jaya	30	42 *)	0 *)
4 Raiffeisen Investment AG Wien	100	14.988	5.711
5 Centro Asset Management Ltd. Jersey	100	855	280
6 Centro Investment Ltd. Jersey	100	14 **)	0 **)
7 Frioul Holding SA Luxembourg	100	28 ***)	0 ***)
8 Cellice Pte. Ltd. Hong Kong	99	-25 *)	0 *)
9 Syrena Immobilien Holding AG Spittal/Drau	21	28.948	235

\*) Jahresabschluss 2004. Beide Gesellschaften befinden sich in Liquidation.

\*\*\*) Jahresabschluss 2004. Die Gesellschaft übt keine operative Geschäftstätigkeit aus.

\*\*\*\*) Jahresabschluss 2005. Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation.

## V. Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens ist aus der Anlage 1 am Ende des Anhangs ersichtlich.

## VI. Sonstige Vermögensgegenstände

In dem Posten "A 11 Sonstige Vermögensgegenstände" in Höhe von TEUR 194.742 (31.12.2007: TEUR 310.524) sind zum 31.12.2008 vor allem zum Marktpreis bewertete Kaufpositionen aus dem Handel mit derivativen Finanzmarktinstrumenten von TEUR 190.843 (31.12.2007: TEUR 304.185) sowie Forderungen gegenüber Finanzämtern von TEUR 587 (31.12.2007: TEUR 4.145) enthalten.

## VII. Verbindlichkeiten

## VII.1. Fristigkeitsgliederung der nicht täglich fälligen Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten

Beträge in TEUR zum 31.12.2008	0 - 3 Monate	3 - 12 Monate	1 - 5 Jahre	> 5 Jahre	Summe
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	212.083	700	0	0	212.783
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	88.548	15.729	0	0	104.277
Verbriefte Verbindlichkeiten	17.446	55.812	430.320	245.865	749.443
	<b>318.077</b>	<b>72.241</b>	<b>430.320</b>	<b>245.865</b>	<b>1.066.503</b>

## Vergleichsziffern zum 31.12.2007

Beträge in TEUR zum 31.12.2007	0 - 3 Monate	3 - 12 Monate	1 - 5 Jahre	> 5 Jahre	Summe
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	114.838	0	0	0	114.838
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	70.462	5.874	28.012	258	104.607
Verbriefte Verbindlichkeiten	5.699	32.472	460.353	435.798	934.322
	<b>191.000</b>	<b>38.346</b>	<b>488.365</b>	<b>436.056</b>	<b>1.153.767</b>

## VII.2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sowie gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Beträge in TEUR zum 31.12.2008	Forderungen an verbundene Unternehmen (direkt/indirekt über 50 %)	Forderungen an Unternehmen, mit denen ein direktes Beteiligungsverhältnis besteht
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.304	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	14.823	585
Sonstige Verbindlichkeiten	11.311	0
	<b>44.438</b>	<b>585</b>

### Vergleichsziffern zum 31.12.2007

Beträge in TEUR zum 31.12.2007	Forderungen an verbundene Unter- nehmen (direkt/indirekt über 50 %)	Forderungen an Unternehmen, mit denen ein direktes Beteiligungsverhältnis besteht
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	106.075	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	25.432	20
Sonstige Verbindlichkeiten	1.901	0
	<b>133.408</b>	<b>20</b>

#### VII.3. Verbriefte Verbindlichkeiten

In dem Posten P 3 sind eigene Emissionen im Gesamtbetrag von TEUR 73.258 (31.12.2007: TEUR 38.171) enthalten, die 2009 fällig werden.

#### VII.4. Sonstige Verbindlichkeiten

In dem Posten "P 4 Sonstige Verbindlichkeiten" in Höhe von TEUR 380.367 (31.12.2007: TEUR 690.601) sind zum 31.12.2008 vor allem zu Marktpreisen bewertete Verbindlichkeiten und vereinnahmte Prämien aus Verkaufspositionen aus dem Handel mit Wertpapieren und derivativen Finanzmarktinstrumenten von TEUR 378.061 (31.12.2007: TEUR 683.681) enthalten.

#### VII.5. Nachrangige Verbindlichkeiten

Bei den nachrangigen Verbindlichkeiten handelt es sich um eine im Jänner 2008 zur Stärkung der aufsichtsrechtlichen Eigenmittel der Raiffeisen Centrobank begebene nachrangige Anleihe im Nominale von TEUR 20.000, die zum 31.12.2008 in diesem Posten einschließlich der bis zum Bilanzstichtag angefallenen Zinsen mit einem Gesamtbetrag von TEUR 20.985 ausgewiesen ist. Die Anleihe weist die im § 23 Abs. 8 BWG normierten Bedingungen für nachrangiges Kapital auf.

### VIII. Aktienkapital

Das Grundkapital setzt sich aus 655.000 Stück nennbetragslosen Namensaktien zusammen.

Die Aktien sind wie folgt übernommen:

	%	Stück
RZB IB Beteiligungs GmbH, Wien	100,00	654.999
Raiffeisen-Invest-Gesellschaft m.b.H., Wien	0,00	1
	<b>100,00</b>	<b>655.000</b>

### IX. Rückstellungen

#### Sonstige Rückstellungen

Aufgliederung des Postens „P 6 d) sonstige Rückstellungen“ in Höhe von TEUR 12.694 (2007: TEUR 17.507):

Beträge in TEUR	31.12.2008	31.12.2007
Rückstellung für Gehälter und Prämien	4.671	9.059
Rückstellung für Prozessrisiken	3.248	3.248
Urlaubsrückstellung	2.202	2.074
Rechts-, Prüfungs- und Beratungsaufwand	706	628
Rückstellung für FX-Abteilung	452	160
Rückstellung drohende Regressforderung	426	80
Rückstellung WP Abteilung	425	167
Rückstellung Management Fees	221	194
Konzernservices RZB	160	770
Erhaltene Provisionen für Handelsgeschäfte	0	112
Rückstellungen für Kreditrisiken aus Tochtergesellschaften	0	936
Sonstige	183	79
<b>Summe</b>	<b>12.694</b>	<b>17.507</b>

### X. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Der Miet- und Leasingaufwand betrug im Berichtszeitraum TEUR 579 (2007: TEUR 544), davon gegenüber verbundenen Unternehmen TEUR 231 (2007: TEUR 166). Für das Geschäftsjahr 2009 erwarten wir einen Mietaufwand in Höhe von TEUR 658, für die Geschäftsjahre 2009-2013 einen Mietaufwand in Höhe von TEUR 3.292, davon jeweils gegenüber verbundenen Unternehmen TEUR 237 bzw. 1.187.



## XI. Ergänzende Angaben

### Aktiva und Passiva in fremden Währungen

In der Bilanzsumme sind folgende Beträge enthalten, die auf fremde Währungen lauten:

Gegenwert in TEUR	31.12.2008	31.12.2007
Aktiva	215.358	540.623
Passiva	117.440	157.099

### Noch nicht abgewickelte Termingeschäfte gemäß VERA-Schema

Zum Bilanzstichtag waren folgende Termingeschäfte (Bank- und Handelsbuch) zum Nominalwert noch nicht abgewickelt:

Beträge in TEUR	31.12.2008	31.12.2007
<b>Kaufkontrakte</b>		
Zinstermingeschäfte (Futures)	20.338	68.599
Zinstermingeschäfte (Forward rate agreements)	0	14.000
Währungs- und Zinsswaps mit einer einzigen Währung	525.031	13.714
Devisentermingeschäfte/Goldkontrakte	34.937	67.958
Währungsoptionen	15.865	120.000
Index-Terminkontrakte	81.075	65.780
Optionen auf Substanzwerte und Wertpapierindex-Optionen	1.131.232	1.199.290
Börsekontrakte	19.355	49.419
<b>Verkaufkontrakte</b>		
Währungs- und Zinsswaps mit einer einzigen Währung	12.190	13.714
Zinstermingeschäfte (Futures)	4.283	0
Devisentermingeschäfte/Goldkontrakte	34.165	67.877
Währungsoptionen	15.865	120.000
Index-Terminkontrakte	13.847	33.719
Optionen auf Substanzwerte und Wertpapierindex-Optionen	1.637.070	1.865.585
Waren-Optionen	26.875	47.234

### Wertpapier-Handelsbuch

Die Bank verfügt über ein Wertpapier-Handelsbuch im Sinne des § 22 o BWG. Zum Bilanzstichtag beläuft sich das handelsmäßige Volumen zu Marktpreisen (Aktienderivate mit Deltawerten) bewertet auf:

Beträge in TEUR	31.12.2008	31.12.2007
Aktien	141.880	544.268
börsennotierte Optionen	-20.652	-18.075
Zertifikate	-242.908	-538.721
Anleihen	391.166	156.762
Strukturen	-410.963	-196.188
OTC Optionen	45.860	259.300
Optionsscheine	-2.072	-71.328
Aktienfutures	82.834	32.334
Anleihenfutures	17.334	68.599
Devisentermingschäfte/Goldkontrakte	13.291	25.460
<b>Summe</b>	<b>15.770</b>	<b>262.411</b>

### Angaben zum derivativen Geschäft

Der Börsenhandel in Derivaten konzentriert sich auf aktien- und aktienindexbezogene Futures und Optionen. Die Emissionen der Raiffeisen Centrobank lassen sich einerseits unterteilen in Optionsscheine, Zertifikate auf Aktien und Aktien-Indices (Turbo-, Discount-, Bonus-, Open End-Zertifikate) und andererseits in Garantieranleihen mit einer auf Aktien oder Aktienindices bezogenen Auszahlungsstruktur.

Börsennotierte Derivate werden in der Bilanz mit ihrem Börsenkurswert angesetzt. Nicht börsennotierte Derivate werden in der Bilanz mit synthetischen Marktpreisen bewertet. In beiden Fällen werden Wertänderungen erfolgswirksam in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Die synthetischen Marktpreise werden nach eigenen Bewertungsmodellen ermittelt, die vom Risikomanagement geprüft und freigegeben sind und denen verschiedene, in der Fachwelt anerkannte optionstheoretische Modelle zugrunde liegen. Für Plain Vanilla-Optionen (amerikanische und europäische Ausübung) werden das Black-Scholes Modell und Binomialmodelle nach Cox-Ross-Rubinstein verwendet. Asiatische Optionen und auch Garantie-Anleihen werden mit der Curran-Approximation berechnet, Barrier-Optionen mit dem Modell nach Heinen-Kat und Spread-Optionen mit dem Kirk-Modell.

Die Volumina des derivativen Geschäftes stellen sich wie folgt dar:

Beträge in TEUR zum 31.12.2008	Nominalbetrag		positiver Marktwert		negativer Marktwert	
	Bankbuch	Handelsbuch	Bankbuch	Handelsbuch	Bankbuch	Handelsbuch
<b>1. Zinssatzverträge</b>	<b>12.190</b>	<b>535.704</b>	-	<b>21.020</b>	<b>50</b>	<b>15</b>
<b>1.1.OTC-Produkte</b>	<b>12.190</b>	<b>535.704</b>	-	<b>21.020</b>	<b>50</b>	<b>15</b>
Zinsswaps	12.190	511.083	-	20.588	50	-
Zins-Forward Rate Agreement	-	-	-	-	-	-
Zins-Futures	-	24.621	-	432	-	15
<b>1.2. Börsegehandelte Produkte</b>	-	-	-	-	-	-
<b>2. Wechselkursverträge</b>	<b>43.381</b>	<b>57.450</b>	<b>212</b>	<b>1.929</b>	<b>226</b>	<b>9.266</b>
<b>2.1.OTC-Produkte</b>	<b>43.381</b>	<b>44.199</b>	<b>212</b>	<b>1.056</b>	<b>226</b>	<b>9.266</b>
Devisentermingeschäfte	43.381	44.199	212	1.056	226	9.266
<b>2.2.Börsegehandelte Produkte</b>	-	<b>13.251</b>	-	<b>872</b>	-	-
Devisenterminkontrakte (Futures)	-	13.251	-	872	-	-
<b>3. Wertpapierbezogene Geschäfte</b>		<b>3.526.647</b>		<b>928.626</b>		<b>1.045.635</b>
<b>3.1. OTC-Produkte</b>	-	<b>1.074.322</b>	-	<b>119.988</b>	-	<b>83.750</b>
Aktioptionen-Kauf	-	671.526	-	119.988	-	-
Aktioptionen-Verkauf	-	402.796	-	-	-	83.750
<b>3.2. Börsegehandelte Produkte</b>	-	<b>2.452.326</b>	-	<b>808.638</b>	-	<b>961.886</b>
Aktien- und sonstige wertpapierbezogene Indexoptionen, und -terminkontrakte	-	663.674	-	77.454	-	182.883
Commodities-Futures	-	46.230	-	3.941	-	29.560
Zertifikate und Garantieranleihen	-	1.742.422	-	727.243	-	749.443
<b>Summe OTC-Produkte</b>	-	<b>1.074.322</b>	-	<b>119.988</b>	-	<b>83.750</b>
<b>Summe börsegehandelte Produkte</b>	-	<b>2.452.326</b>	-	<b>808.638</b>	-	<b>961.886</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>55.572</b>	<b>4.119.802</b>	<b>212</b>	<b>951.575</b>	<b>275</b>	<b>1.054.916</b>
<b>davon Buchwerte:</b>						
Forderungen an Kreditinstitute	-	-	-	138.882	-	-
Forderungen an Kunden				732		
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	-	-	-	120.457	-	-
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	-	-	-	490.820	-	-
Sonstige Vermögensgegenstände	-	-	212	200.684	-	-
Verbriefte Verbindlichkeiten	-	-	-	-	-	749.443
Sonstige Verbindlichkeiten	-	-	-	-	275	305.473

Dem Überhang aus Verkaufskontrakten stehen zu Sicherungszwecken erworbene Aktien in der Handelsaktiva gegenüber, die in der obigen Tabelle nicht enthalten sind.

## C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### I. Sonstige betriebliche Erträge

Der in den "sonstigen betrieblichen Erträgen" ausgewiesene Ertragssaldo aus dem Handelsgeschäft in Höhe von TEUR 466 (2007: TEUR 292) resultiert im Wesentlichen aus der Erfüllung von Gegengeschäftsverpflichtungen Dritter gegenüber Indonesien und aus der Erfüllung von Offset-Geschäften. Weiters enthalten sind insbesondere Erträge aus Weiterverrechnungen und bankfremde Erträge.

### II. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der in den "sonstigen betrieblichen Aufwendungen" ausgewiesene Betrag von TEUR 425 (2007: TEUR 185) resultiert im Wesentlichen aus Honoraren und weiterverrechneten Aufwendungen für bankfremde Geschäfte.

### III. Latente Steuern

Vom Wahlrecht der Aktivierung latenter Steuern wurde nicht Gebrauch gemacht. Aus steuerlich nicht abzugsfähigen Aufwendungen des Geschäftsjahres 2008 und Vorjahren hätte sich ein aktivierbarer Betrag von rund TEUR 1.200 errechnet.

### IV. Aufwendungen aus Nachrangkapital

Die Aufwendungen aus nachrangigem Kapital betragen im Berichtszeitraum TEUR 985 (2007: TEUR 0).

## D. Sonstige Angaben

### Eventualverbindlichkeiten

Die unter dem Bilanzstrich per 31.12.2008 ausgewiesenen Eventualverbindlichkeiten aus Bürgschaften und Garantien im Gesamtbeitrag von TEUR 1.112 (31.12.2007: TEUR 936) setzen sich wie folgt zusammen:

Beträge in TEUR	31.12.2008	31.12.2007
Akkreditive	442	413
Garantien	670	523
davon für Tochtergesellschaften	442	356
	<b>1.112</b>	<b>936</b>

Gemäß § 93 BWG ist die Bank zur anteiligen Sicherung von Einlagen im Rahmen ihres Fachverbandes verpflichtet. Die Raiffeisen Centrobank AG gehört dem Fachverband der Raiffeisenbanken an, damit ist auch die Zugehörigkeit zur Österreichischen Raiffeisen Einlagensicherung reg. GenmbH., Wien, verbunden. Die theoretische Inanspruchnahme ist im Geschäftsjahr mit 1,5 vH der Bemessungsgrundlage gemäß § 22 Abs 2 BWG zum letzten Bilanzstichtag, zuzüglich der nach § 22 BWG gewichteten Posten des Wertpapier-Handelsbuches, begrenzt. Diese Eventualverbindlichkeit wird mit einem Merkwert von Euro 0,07 geführt.

### Unter der Bilanz angemerkte Kreditrisiken

Die unter der Bilanz per 31.12.2008 angemerkten Kreditrisiken im Betrag von TEUR 11.053 (31.12.2007: TEUR 3.775) betreffen zur Gänze unwiderrufliche Kreditzusagen und Kreditrahmen.

### Sonstige vertragliche Haftungsverhältnisse

Die nachfolgend angeführten Aktiven wurden per 31.12. 2008 als Sicherheit für Verpflichtungen gestellt:

Posten A 3 Forderungen an Kreditinstitute

TEUR 63.444 (31.12.2007: TEUR 75.351)

Sicherstellungsdepots bei Kreditinstituten und Börsen für das Wertpapier- und Optionsgeschäft

Posten A 2 und A 5 Festverzinsliche Wertpapiere

TEUR 65.230 (31.12.2007: TEUR 45.725)

Sicherstellungsdepots bei Kreditinstituten und Börsen für das Wertpapier- und Optionsgeschäft

Posten A 4 Forderungen an Kunden

TEUR 1 (31.12.2007: TEUR 322)

als Sicherstellung für Verbindlichkeiten aus der Refinanzierung von Exportkrediten bei der Oesterreichische Kontrollbank AG (Posten P1b Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten)

Posten A 6 Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere

TEUR 57.069 (31.12.2007: TEUR 151.501)

Sicherstellungsdepots bei Kreditinstituten und Börsen für das Wertpapier- und Optionsgeschäft

### Treuhandgeschäfte

In der Bilanz nicht ausgewiesenen Treuhandgeschäfte betreffen eine treuhändig gehaltene Beteiligung.

### Eigenmittel

Die Eigenmittel gem. § 23 BWG setzten sich vor Abzug der Kürzungsposten wie folgt zusammen:

<b>Beträge in TEUR</b>	<b>31.12.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
Grundkapital (eingezahlt)	47.599	47.599
Kapitalrücklage	6.651	6.651
gesetzliche Gewinnrücklage	1.031	1.031
Haftrücklage	13.539	13.539
freie Rücklage	9.500	9.500
	<b>78.320</b>	<b>78.320</b>

Zahl der Arbeitnehmer	31.12.2008	im Jahres- durchschnitt	31.12.2007	im Jahres- durchschnitt
Angestellte (einschließlich Vorstand)	215	214	205	194
davon Teilzeit	16	16	17	14
Arbeiter	9	9	8	7
davon Teilzeit	1	1	1	1
<b>Gesamt</b>	<b>224</b>	<b>223</b>	<b>213</b>	<b>201</b>

#### Vorschüsse und Kredite an Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat

Zum Bilanzstichtag waren an Vorstandsmitglieder keine Vorschüsse und Kredite vergeben (2007: TEUR 0,2). Die Rückzahlungen betragen im Berichtszeitraum TEUR 0,2 (2007: TEUR 2). An Mitglieder des Aufsichtsrates waren weder Vorschüsse noch Kredite oder Garantien erteilt.

#### Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen

Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen (inklusive Pensionskassenbeiträge, Beträge an Mitarbeitervorsorgekassen und Dotation von Abfertigungsrückstellungen) beliefen sich für Vorstandsmitglieder auf TEUR 157 (2007: TEUR 401), für andere Arbeitnehmer auf TEUR 817 (2007: TEUR 636). Die darin enthaltenen Zahlungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen betragen TEUR 146 (2007: TEUR 101).

#### Bezüge für Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Die Aktivbezüge für drei Vorstandsmitglieder betragen im Jahr 2008 TEUR 2.722 (2007: TEUR 2.278). Sitzungsgelder wurden den Mitgliedern des Aufsichtsrates 2008 keine ausbezahlt.

#### Konzernbeziehungen

Die Gesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der Raiffeisen-Landesbanken-Holding GmbH, Wien, und wird in deren Konzernabschluss einbezogen. Des Weiteren wird die Gesellschaft in den Konzernabschluss der Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft, Wien, einbezogen, die den Konzernabschluss für den kleinsten Konsolidierungskreis aufstellt.

Die Gesellschaft ist ein übergeordnetes Kreditinstitut in Sinn des § 30 Abs. 1 BWG. Die Bestimmungen über den befreienden Konzernabschluss sind gemäß § 245 Abs 5 UGB nicht anwendbar, da von der Gesellschaft begebene Wertpapier an einem geregelten Markt im Sinn des § 2 Z 37 BWG gehandelt werden. Die Gesellschaft erstellt daher einen Konzernabschluss für ihren Teilkonzern in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards. Die Konzernabschlüsse werden beim Handelsgericht Wien hinterlegt und sind auch am Sitz der jeweiligen übergeordneten Gesellschaft erhältlich.

Die Gesellschaft ist seit 17. Dezember 2008 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft. Die bisherige Gruppenmitgliedschaft in der Unternehmensgruppe der RZB KI Beteiligungs GmbH, Wien, die seit 2005 bestand, wurde am 16. Dezember 2008 einvernehmlich aufgelöst. Der Antrag auf Feststellung der Gruppenmitgliedschaft gemäß § 9 KStG bei der Unternehmensgruppe RZB ab dem Geschäftsjahr 2008 wurde am 19. Dezember 2008 beim Finanzamt angezeigt.

Die steuerlichen Ergebnisse der Gruppenmitglieder werden dem Gruppenträger zugerechnet. Ein steuerlicher Ertragsausgleich zwischen dem Gruppenträger und jedem einzelnen Gruppenmitglied wurde in Form von Steuerumlagenverträgen geregelt.

## Organe

### Vorstand

*Vorsitzende des Vorstandes*

**Dr. Eva Marchart**

*Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes*

**Mag. Alfred Michael Spiss**

*Mitglied des Vorstandes*

**Dr. Gerhard Grund**

### Aufsichtsrat

*Vorsitzender*

**Dr. Walter Rothensteiner**

Generaldirektor der Raiffeisen Zentralbank

Österreich Aktiengesellschaft, Wien

*1. stellvertretender Vorsitzender*

**Hr. Patrick Butler**

Mitglied des Vorstandes der Raiffeisen Zentralbank

Österreich Aktiengesellschaft, Wien

### *2. stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Herbert Stepic**

Generaldirektor der

Raiffeisen International Aktiengesellschaft, Wien

*Mitglieder*

**Helfried Marek**

bis 23. April 2008

**Dr. Karl Sevelda**

Mitglied des Vorstandes der Raiffeisen Zentralbank

Österreich Aktiengesellschaft, Wien

**Dr. Johann Strobl**

ab 23. April 2008

Mitglied des Vorstandes der Raiffeisen Zentralbank

Österreich Aktiengesellschaft

**Mag. Christian Teufel**

Direktor der Raiffeisen Zentralbank

Österreich Aktiengesellschaft, Wien

### Staatskommissäre

**Dr. Peter Braumüller,**

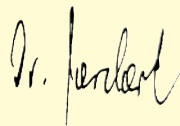
Bereichsleiter

**Dr. Tamara Els**

Ministerialrätin

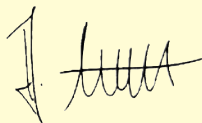
Wien, am 2. April 2009

Der Vorstand



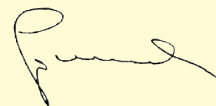
**Dr. Eva Marchart**

Vorsitzende des Vorstandes



**Mag. Alfred Michael Spiss**

stellv. Vorsitzender des Vorstandes



**Dr. Gerhard Grund**

Mitglied des Vorstandes

## Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der

**Raiffeisen Centrobank AG, Wien,**

für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2008 unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. Die Buchführung, die Aufstellung und der Inhalt dieses Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmens- und bankrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Jahresabschluss auf der Grundlage unserer Prüfung und einer Aussage, ob der Lagebericht im Einklang mit dem Jahresabschluss steht.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist, und eine Aussage getroffen werden kann, ob der Lagebericht mit dem Jahresabschluss im Einklang steht. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Unternehmens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden

die Nachweise für Beträge und sonstige Angaben in der Buchführung und im Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst ferner die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der von den gesetzlichen Vertretern vorgenommenen, wesentlichen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil darstellt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Wien, am 2. April 2009

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

**Mag. Wilhelm Kovsca**  
Wirtschaftsprüfer

**ppa Mag. Dr. Josef Kirchknopf**  
Steuerberater



# Impressum

## **Eigentümer, Herausgeber und Verleger**

Raiffeisen Centrobank AG  
A-1015 Wien, Tegetthoffstraße 1  
Tel.: +43 (1) 51520-0

## **Konzeption**

Büro 16, Wien  
[www.buero16.com](http://www.buero16.com)

## **Layout, Produktion**

Günther Heil  
[heil@rcb.at](mailto:heil@rcb.at)  
Tel.: +43 (1) 51520-282

## **Für weitere Informationen**

Mag. Sabine D. Holzer  
[holzer@rcb.at](mailto:holzer@rcb.at)  
Tel.: +43 (1) 51520-214